

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 4. Juni 2020, 10:42

[makru](#) Nein, unter Kernel heißt es weiterhin "Block". Es gibt aber noch diverse weitere Änderungen.

Mein Update-Vorgang sieht so aus:

Ich verwende DiffMerge oder auch BBEdit (Search -> Find Differences) zum Vergleichen der alten sample.plist und der neuen sample.plist (befinden sich jeweils im Ordner Docs). Damit sieht man übersichtlich, was neu ist. Dann öffne ich die neue sample.plist zusätzlich im Plist Editor, nebst meiner **config.plist** und kopiere dort die neuen Einträge rein, gleiche umbenannte an und lösche nicht mehr vorhandene raus.

Dabei habe ich parallel die neue Configuration.pdf geöffnet und gebe über das Suchfeld die Namen von sämtlichen neuen Einträgen ein, damit ich auch weiß, wofür sie da sind und ob ich ggf. meine Einstellungen anpassen muss. Man findet die Änderungen auch schnell über die Differences.pdf im Ordner "Docs".

Ich tausche beim Update folgende Dateien aus:

- BOOTx64.efi (im Ordner BOOT)
- Ordner "Bootstrap"
- OpenCore.efi
- Ordner "Resources" (Link siehe oben. Der Ordner ist manuell zu füllen! Da der Audio-Ordner recht groß ist, lösche ich hier alle anderen Sprachen außer deutsch und englisch raus oder ersetze meinen gar nicht erst, wenn es keine Änderungen gegeben hat).

Im Ordner "Drivers":

- AudioDxe.efi
- CrScreenshotDxe.efi (neu in die config.plist mit eintragen)
- OpenCanopy.efi
- OpenRuntime.efi

- OpenUsbKbDxe.efi

Im Ordner "Tools":

- OpenShell.efi

- ResetSystem.efi

- VerifyMsrE2.efi

Außerdem update ich natürlich alle Kexts, zu denen es Updates gibt.